

Das im NetScreen-RA 500-Paket enthaltene Handbuch *NetScreen Remote Access 500 – Erste Schritte* erläutert die Konfiguration und Verwendung des Produkts. Dieser Anhang ersetzt „Schritt 4: Angeben der IP-Adress-Informationen für Network Connect“ auf Seiten 9-10 des gedruckten Handbuchs. Schlagen Sie in diesem Anhang Informationen zu Schritt 4 der Konfiguration nach, die sich in Version 4.2 des NetScreen-RA 500-Servicepakets leicht geändert haben. Verwenden Sie das gedruckte Handbuch zur Durchführung von Schritt 5 „Überprüfen der Verfügbarkeit für die Benutzer“ und zum Nachschlagen der Grundlagen für die Zugriffsverwaltung.

### Schritt 4: Angeben der IP-Adress-Informationen für Network Connect

---

Beim Ausführen von Network Connect auf einem Benutzercomputer wird der gesamte Datenverkehr an den Client und vom Client über das sichere Network Connect-Tunnel übertragen. Dieser Tunnel besteht zwischen einem serverseitigen Prozess und dem clientseitigen Agent, die beide eine IP-Adresse benötigen. Sie legen eine IP-Adresse fest, die vom serverseitigen Prozess von Network Connect für alle Network Connect-Benutzersitzungen verwendet wird. Empfängt die Appliance NetScreen-RA 500 eine Clientanforderung zum Starten einer Network Connect-Sitzung, wird dem clientseitigen Network Connect-Agent von einem Network Connect-Verbindungsprofil eine IP-Adresse zugewiesen. Die Appliance NetScreen-RA 500 weist diese IP-Adressen basierend auf dem zu einer Benutzerrolle gehörenden Verbindungsprofil zu.

In einer **Benutzerrolle** sind Sitzungsparameter und persönliche Einstellungen von Benutzern festgelegt und die Network Connect-Zugriffsfunktion aktiviert. Die Appliance NetScreen-RA 500 ordnet einen authentifizierten Benutzer mindestens einer Rolle zu. Der Zugriff auf Ressourcen und IP-Adresspools wird anhand von Sitzungsoptionen und Network Connect-Ressourcenrichtlinien und Verbindungsprofilen, die für die Rollen festgelegt wurden, definiert. Weitere Informationen über Rollen finden Sie unter „Definieren einer Benutzerrolle“ auf Seite 16.

#### So geben Sie Informationen über IP-Adressen für Network Connect an:

1. Wählen Sie in der Webkonsole die Optionen **Resource Policies > Network Connect > NC Connection Profiles**.
2. Klicken Sie auf der Seite **Network Connect Connection Profiles** auf **New Profile**.
3. Geben Sie auf der Seite **New Profile** Folgendes ein:
  - Eine Bezeichnung für diese Richtlinie.
  - Eine Beschreibung der Richtlinie (optional).
4. Geben Sie unter **IP address pool** IP-Adressen oder einen Bereich von IP-Adressen für die Appliance NetScreen-RA 500 an, die Clients, die den Network Connect-Dienst ausführen, zugewiesen werden. Geben Sie einen IP-Adressbereich im Format „a.b.c.d-e“ ein. Die letzte Komponente der IP-Adresse wird mit einem Bindestrich (-) getrennt. Sonderzeichen sind nicht zulässig.

Beispiel: 10.10.10.1-100

5. Geben Sie im Bereich **Roles** Folgendes an:
  - **Policy applies to ALL roles** – Diese Richtlinie gilt für alle Benutzer.
  - **Policy applies to SELECTED roles** – Diese Richtlinie gilt nur für Benutzer, die in der Rollenliste **Selected** Rollen zugewiesen sind. Dieser Liste müssen Rollen aus der Liste **Available roles** hinzugefügt werden.
  - **Policy applies to all roles OTHER THAN those selected below** – Diese Rolle gilt für alle Benutzer mit Ausnahme der Benutzer, die den Rollen in der Liste **Selected** zugewiesen sind. Dieser Liste müssen Rollen aus der Liste **Available roles** hinzugefügt werden.



Informationen über Benutzerrollen finden Sie unter „Definieren einer Benutzerrolle“ auf Seite 15.

---

6. Klicken Sie auf **Save Changes**.
7. Wählen Sie **System > Network > Network Connect**.
8. Geben Sie unter **Network Connect Server IP Address** eine IP-Adresse für den serverseitigen Network Connect-Prozess ein, die für alle Network Connect-Benutzersitzungen zu verwenden ist. Diese IP-Adresse aus demselben Subnetz stammen, wie eine der IP-Adresspool-Ressourcenrichtlinien.

Beispiel: 10.10.10.200

9. Klicken Sie auf **Save**.

Nachdem Sie ein Network Connect-Verbindungsprofil für clientseitige Prozesse und eine IP-Adresse für den serverseitigen Prozess festgelegt haben, können Sie die Verfügbarkeit für Benutzer überprüfen.